



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Universitätsbibliothek Paderborn**

## **Namen, Nachrichten, Notizen**

**Universität Paderborn**

**Paderborn, Nr. 1.1980 - 15.1983**

Namen Daten Fakten

**urn:nbn:de:hbz:466:1-8593**

und Wiss. Ass. Dr. Thomas Stehl, FB 3, mit Wirkung vom 8. 6. 1982.

Mit Wirkung vom 31. 3. 1982 wurde Herr Dr. Udo Schmidt, FB 7, die Eigenschaft eines Beamten auf Lebenszeit verliehen.

Zum Akad. Rat wurde Dr. Hubertus Suche, FB 6 Naturwissenschaften I, mit Wirkung vom 25. 6. 1982 ernannt.

### Ausgeschieden:

Mit Ablauf des 31. 3. 1982 schied Studienprofessorin Hildegard Rehermann, FB 6, aus ihrem Dienst aus.

Zum 31. 3. 1982 schieden folgende Wiss. Angestellte aus:

- Alfons Leuer, FB 14
- Beate Dimke, FB 13
- Dr. Tarimala Seshadri, FB 13
- Heinz Weber, FB 13
- Jürgen Hollmann, FB 13
- Wilfried Koninski, FB 1
- Hans Legner, AVMZ

Zum 31. 5. 1982 schied Wiss. Ang. Ludger Leber, FB 13 und zum 30. 6. 1982 Wiss. Ass. Hans-Jürgen Adermann, FB 14 aus.

### Einstellungen:

Als Wiss. Ass. wurden eingestellt:

- am 1. 4. 1982 Dr. Eckhard Haack, FB 3
- am 1. 5. 1982 Franz-Josef Konert, FB 5
- am 3. 5. 1982 Rolf Albert Regener, FB 6

### Sonstiges:

Dr. Heinz Hahn ist in der Zeit vom 1. 4. 1982 bis 30. 9. 1982 als Vertreter des Amtes eines Professors im Fachbereich 6 tätig.

An der Universität München wurde Dr. Meyer-Krentler in der Zeit vom 1. 4. 1982 bis 30. 9. 1982 beurlaubt.

Akad. Rat Dr. W. Buddensiek wurde über den 31. 3. 1982 hinaus bis zum 30. 9. 1982 an die Universität Oldenburg beurlaubt.

Vom 1. 5. 1982 bis 31. 8. 1982 nimmt Prof. Groos von der Vornell University (USA) eine Gastprofessur im Fachbereich 3 wahr.

AOR Dr. Schier, FB 2, übernimmt am 1. 10. 1982 eine Professur an der Kath. Fachhochschule NW, Abt. Paderborn.

Als Gastprofessor im FB 2 ist in der Zeit vom 1. 4. — 31. 7. 1982 Dr. L.R.T. Williams an der Universität Paderborn tätig.

### Varia:

Am 1. April beging der Mathematiker Professor Dr. Otto Meltzow sein 25jähriges Dienstjubiläum.

Prof. Dr. Steinecke vom Fachbereich Sprach- und Literaturwissenschaften der Universität-Gesamthochschule-Paderborn stellte am 25. 3. 1982 im Literaturmagazin der Deutschen Welle ausführlich die für die Hochschule und Paderborner Bevölkerung angebotene Reihe „Deutsche Literatur der Gegenwart“ vor.

Die naturwissenschaftliche Fakultät der Universität Nancy berief Prof. Dr. Helmar Frank vom Fachbereich 2 der Universität und dem Institut für Kybernetik zum Jury-Mitglied für Habilitationsverfahren (Doctorat d'Etat) im Bereich der automatischen Sprachverarbeitung.

Dr. Eckhard Duwe, Germanist an der Universität Paderborn, hat mit einer Reihe von Fachkollegen die „Lese-runde“, ein Lese- und Arbeitsbuch für die Grundschule, erarbeitet.

Prof. Dr. W. Jordan eröffnete in diesem SS 82 das Paderborner Kolloquium „Maschinenteknik“. Er

sprach am 13. Mai über „Bessere und zukunftssichere Produkte durch praxisgerechte Konstruktionssystematik“.

Die Professoren Dr. Arno Klönne, Dr. Frank Benseler sowie Dr. Dietmar-Ingo Michels luden Anfang Mai zu einer fünf Abende umfassenden Diskussionsreihe unter dem Thema: „Die polnische Gewerkschaftsbewegung Solidarnosc“ ein.

Am 5. 5. 1982 hielt Prof. D. H. Stachowiak vom Fachbereich 1 den ersten Fachvortrag im Rahmen der fachbereichsübergreifenden Ringvorlesung. Das Thema seines Referates lautete: „Zur Herkunftsgeschichte und wissenschaftlichen Einordnung von Kybernetik und Kommunikationswissenschaft“.

Auch in diesem Sommersemester setzte die Hochschule ihre Reihe „Das Hochschulkonzert“ fort: am Dienstag, 11. Mai gastierte Grete Wehmeyer (Köln) mit Klavierwerken von Erik Satie und Henry Dixon Cowell, am Montag, 17. Mai spielte ein Orchesterkonzert mit Werken von Vivaldi; Telemann und J. S. Bach und am 15. 6. 1982 gastierte das Ungarische Bläserquintett in der Paderborner Universität.

Philippe-Henri Ledru, seit 1973 Lektor an der Universität Paderborn, ist vom Bürgermeister der Stadt Le Mans zum Pressesprecher und Attaché für Öffentlichkeitsarbeit für das neue Kongreß- und Kulturzentrum ernannt worden.



Für ihre großen Verdienste bei der Neuorientierung des Faches Haushaltswissenschaft wurde Frau Prof. Rehermann (dritte von rechts) durch Prorektor Prof. Rinkens (rechts) geehrt.

Heinz-Dieter Winkler, Diplom-Chemiker, wurde vom Fachbereich Naturwissenschaften der Paderborner Universität im Fach organische Chemie mit dem Prädikat „mit Auszeichnung“ zum „Dr. rer. nat.“ promoviert.

Prof. Dr. Hans-Peter Nissen, Wirtschaftswissenschaftler der Universität Paderborn, wurde im Rahmen eines Lateinamerika-Aufenthaltes von der Universität Simon Bolivar in Caracas zu einem Vortrag über „internationale Einflußfaktoren auf die nationale Einkommensverteilung in Entwicklungsländern“ eingeladen.

Prof. Dr. Manfred Pahl vom Fachbereich Ingenieurwissenschaften hat die Leitung der Ortsgruppe Paderborn des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) übernommen.

An der Universität Paderborn promovierte Dipl.-Ing. E.J.F. de Groot aus Moorwarfen zum Dr. rer. nat. der Fachrichtung Chemie. Die Dissertation wird beim Max-Planck-Institut für Zellbiologie in Ladenburg bei Heidelberg, vormals Wilhelmshafen, angefertigt.

Als dritter Redner in der Ringvorlesung des Fachbereich 3 sprach am 19. 5. 1982 Prof. Dr. R. Breuer. Sein Thema lautete: „Analogkommunikation und Literatur“.

Hans Afflerbach, Mitarbeiter im Planungsdezernat der Universität, wurde von der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bonn zum Dr. rer. pol. promoviert. Titel der Doktorarbeit: „Ökonomische Kriterien bei der Planung und Nutzung von Gebäudekomplexen, dargestellt am Beispiel von Hochschulbauten“.

Die Deutsch-Spanische Gesellschaft nahm sich eines aktuellen Konfliktes an: „Die vergangene und heutige Situation der Falklandinseln“ war Thema eines Vortrages des argentinischen Wissenschaftlers Prof. Diolio Biancucci, FB 2, Sozialwissenschaften.

Eine Ausstellung mit dem Thema „Lehmarkitektur in Afrika“ zeigte am 4. Juni 1982 die Akademie der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen in der GH Paderborn, Abteilung Höxter.

Dipl.-Kaufmann M. Mahler wurde im Fachbereich 5 Wirtschaftswissenschaften zum Dr. rer. pol. promoviert. Titel der Doktorarbeit, die von Prof. Dr. W. Weber betreut wurde, lautete: „Ziele und Wirkungen der Gesetzgebung zur beruflichen Weiterbildung — Eine Analyse der rechtstatsächlichen Situation, der Ziele für die Weiterbildungsgesetzgebung und der Steuerungsmöglichkeiten des Weiterbildungsverhaltens“.

Prof. Dr. H. Skala, FB 5, sprach am 9. Juni im Rahmen der Ringvorlesung „Kommunikation und Kybernetik“ über „Einige Probleme der Mathematischen Wirtschaftstheorie“.

Der Französische Theaterkreis der Uni Paderborn veranstaltete am 10. 6. 1982 in den Westfälischen Kammerspielen „Pique-nique en campagne“ von Fernando Arrabal in französischer Sprache.

Prof. Dr. Ulrich Lohmar vom Fachbereich Philosophie, Gesellschaftswissenschaften der Universität-Gesamthochschule-Paderborn erhielt eine Einladung zu einem viermonatigen Aufenthalt an der Bangkok Mahidol University.

Dr. Brigitte-Sybille Meder-Kindler hielt den achten Vortrag der Uni-Ringvorlesung am Mittwoch, den 23. 6. 1982, über die „Abhängigkeit der Lernleichtigkeit fremdsprachlicher Vokabeln von deren Informationsgehalt“.

Als Beitrag der Studiobühne zum Goethe-Jahr sprach Wolfgang Kühnhold am Donnerstag, den 24. 6. 1982, in der Studiobühne Gedichte von J. W. Goethe.

Prof. Dr. Steinmann vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften war Gastgeber des Arbeitskreises „Bevölkerungsökonomie“ der Deutschen Gesellschaft für Bevölkerungswissenschaften, der in Paderborn tagte.

Prof. Dr. Lansky vom Fachbereich Elektrotechnik hielt am 30. 6. 1982 im Rahmen der Ringvorlesung „Kommunikation und Kybernetik“ ein Referat über das Thema „Zum Konzept der Lernautomaten“.

Die Deutsche Shakespeare-Gesellschaft (West), die größte literaturwissenschaftliche Vereinigung in der Bundesrepublik, tagte in diesem Jahr am 24. und 25. April 1982 in Bochum. An der Tagung, die unter dem Thema „Shakespeare und die Geschichte“ stand, nahmen aus Paderborn die beiden anglistischen Professoren Rolf Breuer und Broder Carstensen teil.

Als letzter Redner im Rahmen der Ringvorlesung SS 82 sprach Prof. Dr. Weeser-Krell, FB 5, über das Thema: „Wissenschaftspopularisierung und Öffentlichkeitsarbeit am Beispiel eines Rückblickes auf die Ringvorlesungen“.

Im Seminar über aktuelle Fragen der Festkörperphysik sprachen am 6. 7. 1982 Dr. F. Lohse über „Farzentrenlaser“ und am 20. 7. 1982 Dr. J. Niklas über „Neuere Entwicklung in der Elektron-Kern-Mehrfach-Resonanz-Spektroskopie“. Am 8. Juni sprach in dieser Veranstaltungsreihe H. Onusseit, FB 13, zum Thema: „Struktur und Stabilität der Bluephase cholesterischer Flüssigkristalle“.

Dr. W.-H. Steeb, FB 6, hat am 12. 5. am Max-Planck-Institut für Biophysik in Frankfurt über das Thema „Carleman Linearisierung“ gesprochen, am 25. Mai bei der Konferenz „Dynamik Days Twente“ in Enschede über: „Anharmonic Systems, in external periodic fields, with chaotic behaviour“, am 10. Juni war Dr. Steeb Gast bei der IUTAM-ISIMM Konferenz in Turin. Er sprach über: „Constants of Motion in Relativistic and Nonrelativistic Classical Mechanics“ und am 17. Juni 1982 sprach Dr. Steel beim Jülicher Arbeitskreis „Nichtlineare Dynamik“ über „Chaotisches Verhalten anharmonischer Systeme“.

Die Arbeitsgemeinschaft für Sozialdemokraten im Bildungsbereich im Bezirk Ostwestfalen-Lippe veranstaltete am 3. Juli in der GH Paderborn eine öffentliche Arbeitstagung zum Thema „Zum Friedenerziehen“.

Ehrenurkunden aus Anlaß des 25jährigen Dienstjubiläums überreichte der Minister für Wissenschaft und Forschung NW:

Prof. Dr. Otto Meltzow, FB 17  
 Frau Studienprofessor Christel Weber, FB 4  
 Herrn Prof. Dr. Horst Stegemeyer, FB 13  
 und Prof. Josef Willmes, FB 10.

### Paderborner zu Gast in:

Philippe M. Ledru FB 3, hielt am 24. 3. 1982 einen Gastvortrag am Gymnasium Brakel. Er sprach über die Problematik der deutsch-französischen Beziehungen.

Prof. Dr. Kumm und Dr. Kammeyer vom Fachbereich Elektrotechnik der Universität nahmen an einem Kolloquium der Deutschen Forschungsgemeinschaft mit dem Schwerpunkt „Digitale Signalverarbeitung“ teil.

Dr. F. G. Buchholz vom Fachbereich Maschinenbau nahm an der Jahrestagung der Gesellschaft für Mathematik und Mechanik (GAMM) in Budapest teil. Er hielt einen Vortrag über die Berechnung von Eigenspannungen in Verbundwerkstoffen.

Dr. Werner Huber, FB 3, nahm an einer Konferenz über „James Joyce und die Literatur der Moderne“ aus Anlaß des 100. Geburtstages des irischen Schriftstellers an der University of Leeds (England) teil.

Prof. Dr. Peter Weinberg, Konsum- und Verhaltensforscher, referierte am 17. 5. 1982 auf Einladung der Bundesakademie für öffentliche Verwaltung in Bonn über soziologische und psychologische Fragen der Medienwirkung.

Prof. Vogt, FB 5, hielt auf Einladung der Volkshochschule Paderborn einen Lichtbildervortrag über „Das Elsaß, ein geographischer Steckbrief“.

Prof. Reiner Piepmeier vom Fachbereich Philosophie, Religions- und Gesellschaftswissenschaften hielt auf dem XIV. Internationalen Hegel-Kongreß in Athen einen Vortrag zum Thema „Weltgeist und Erinnerung“. Am 1. Juni hielt er den Eröffnungsvortrag zu einem Kolloquium am Marburger Herderinstitut mit dem Thema „J. G. Hamann und Frankreich“.

Prof. Dr. Hartmut Steinecke, FB 3, nahm an einem internationalen Symposium „Goethe in Österreich“ teil, das im Rahmen der Wiener Festwochen stattfand. Prof. Steinecke sprach über „Kein Monopol Goethes — Faust in Österreich“.

Prof. Dr. Peter Weinberg, FB 5, referierte auf Einladung des Bundesverbandes Deutsche Markt- und Sozialforschung am 24. Juni in Düsseldorf über das Entscheidungsverhalten der Konsumenten.

Prof. Jürgen Grüneberg, Fachbereich Elektrische Energietechnik in Soest, nahm an der „2nd International Conference on Technology for Development“ vom 15. - 18. 5. 1982 in Kairo teil. Er hielt dort einen Vortrag über Erfahrungen bei der Inbetriebnahme und Einweisung in praxisnahe Laboratorien in verschiedenen Entwicklungsländern.

### Zu Gast bei uns:

Im Rahmen eines Forschungsauftrages weilten die Dozentinnen Frau Malmberg und Frau Erickson für das Fach Textilgestaltung der Universität Göteborg (Schweden) in Paderborn, um sich bei Frau Prof. Stamm über Studiengänge, Inhalte und Bedingungen sowie über Prüfungsfragen und Angebote des Faches Textilgestaltung an der Universität-Gesamthochschule-Paderborn zu informieren.

Ein Symposium „Menschenrechte“ veranstaltet vom Komitee für Grundrechte und Demokratie in Zusammenarbeit mit der Fachschaft Soziologie der Universität-Gesamthochschule fand vom 16. — 18. April statt. Unter anderem hielt Helmut Gollwitzer einen Vortrag zum Thema „Menschenrecht auf Frieden“.

Die Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG) hielt ihr diesjähriges Kolloquium im Forschungsschwerpunkt „Chemische Thermodynamik“ am 19. und 20. April an der Universität Paderborn ab.

Dozent Dr. H.-J. Altenbach vom Institut für Organische Chemie der Universität Köln sprach am 26. 4. 1982 zum Thema: „Schwefel- und Phosphorsubstituierte Allene in der Synthese“.



Einen Ruf nach Hamburg erhalten hat der Paderborner Chemiker Prof. Stegemeyer.



Einen Ruf nach Paderborn angenommen hat der Bremer Geograph Prof. Barth.



Die Paderborner Germanisten wirkungsvoll unterstützt hat der Amerikaner Prof. Groos als Gastprofessor.

Im Chemischen Kolloquium der Universität sprach am 3. Mai Prof. Dr. K. Wiegardt von der Ruhr Universität Bochum und am 10. Mai Dr. H. L. Sänger vom Münchener Max-Planck-Institut.

(Wird in der nächsten NNN-Ausgabe fortgesetzt)

## Neues aus der Bibliothek:

**Stichwort: Zeitschriften**

Zeitschriften bilden einen erheblichen Teil der Bibliotheksmittel. Die gegenwärtige Haushaltslage zwingt daher zu Überlegungen, ob alle bisher laufenden Zeitschriften noch weiterhin abonniert werden können — insbesondere unter Berücksichtigung der überproportionalen Preissteigerungen auf dem Zeitschriften-Sektor —.

Diese Überlegungen haben zu einem „Einfrieren“ der für Zeitschriften vorgesehenen Haushaltsmittel geführt, was bedingt, auf Grund der Preiserhöhung ein Abbestellen von ca. 15% der bisher laufend gehaltenen Zeitschriften erfordern wird. Ein Umsetzen dieser Überlegungen in die Praxis stößt insofern auf Schwierigkeiten, als bisher eine Zuordnung der (zentral bestellten) Zeitschriften nur nach vorschlagenden Fächern vorgenommen wurde, eine Zuordnung, die über die inhaltliche Fachzugehörigkeit der einzelnen Zeitschriften nicht unbedingt etwas aussagt.

Die Bibliothekskommission hat daher die Universitätsbibliothek beauftragt, zunächst eine Zuordnung von Zeitschriften zu Fächern nach fachlich-inhaltlichen Gesichtspunkten vorzunehmen und wird auf Grund dieser Zuordnung über Kürzungsquoten für die einzelnen Fächer beraten, wobei sie auch die unterschiedliche Aufbausituation der einzelnen Fächer berücksichtigen wird. Dies bedeutet, daß Fachbereiche, die bisher auch fachfremde Zeitschriften und Zeitschriften aus Randgebieten zur Beschaffung vorgeschlagen haben, weitaus mehr als 15% „ihres bisherigen Zeitschriftenbestandes“ werden abbestellen müssen, und daß diese Fachbereiche die Kürzungsquote nicht nur durch die Preisgabe von fachfremden Zeitschriften und Zeitschriften aus Randgebieten werden erreichen können.

Umgekehrt ist zu erwarten, daß „junge“ Fachbereiche, deren fachrelevante Zeitschriften von schon früher

ausgebauten Fachbereichen bestellt waren, aufgrund der neuen fachlich-inhaltlichen Zuordnung der Zeitschriften und unter Berücksichtigung ihrer Aufbausituation in Zukunft über mehr Zeitschriften verfügen werden als bisher.

Zum Beginn des Wintersemesters 1982/83 bietet die Bibliothek den neuen (auch den alten) Studenten

Führungen durch die Bibliothek und ihre Arbeitsmöglichkeiten an. Terminvereinbarungen bitte mit Herrn Uwe Kersting Zi. 3.101 Tel. 2052/44 treffen. Auch kleine Gruppen werden nach Möglichkeit geführt.

Dr. Kersting

Die Bibliothek weist auf die verkürzten Öffnungszeiten während der vorlesungsfreien Zeit hin:

Mo — Fr: 7.30 — 18.00 Uhr

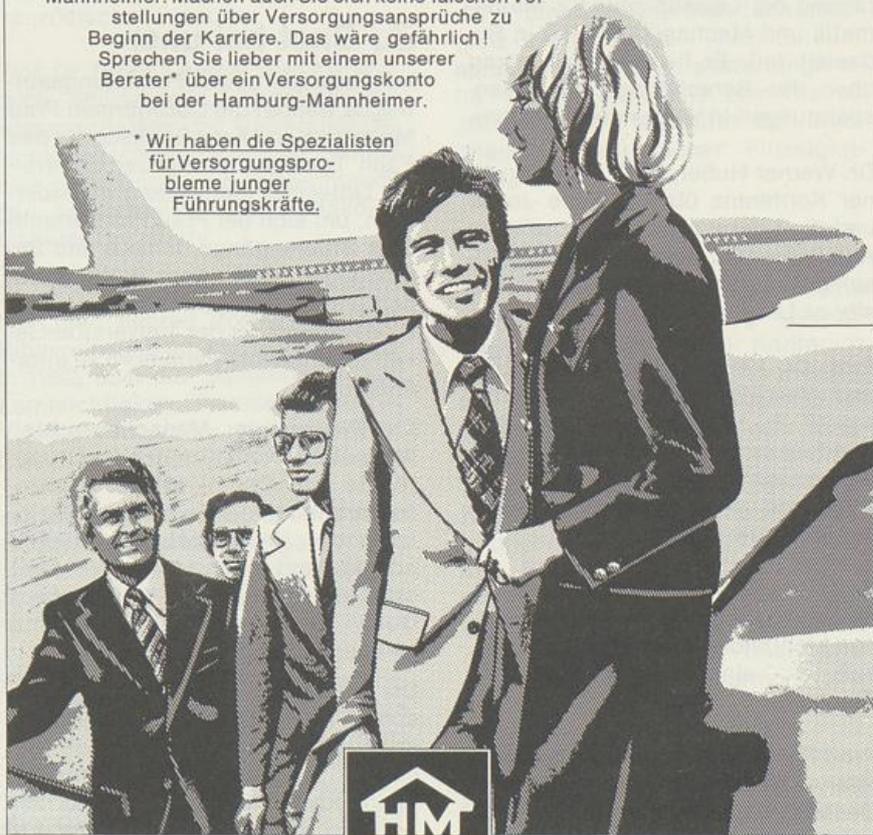
Sa: 9.15 — 13.00 Uhr

## Man steigt auf mit uns: Hamburg-Mannheimer\*

Gerade junge Akademiker. Sie wissen: Der Schutz der Sozialversicherung ist in den ersten Berufsjahren unzureichend.

Darum steigen Sie ein in den Versorgungsplan der Hamburg-Mannheimer. Machen auch Sie sich keine falschen Vorstellungen über Versorgungsansprüche zu Beginn der Karriere. Das wäre gefährlich! Sprechen Sie lieber mit einem unserer Berater\* über ein Versorgungskonto bei der Hamburg-Mannheimer.

\* Wir haben die Spezialisten für Versorgungsprobleme junger Führungskräfte.



### Hamburg-Mannheimer

... die große Lebensversicherung

Organisation für Führungs- und Nachwuchskräfte „Die Brücke“

Informieren Sie mich über den Hamburg-Mannheimer Versorgungsplan für Führungskräfte

Name  
Anschrift